

## **Eichendorff, Joseph von: Marienlied (1823)**

1     Wenn ins Land die Wetter hängen  
2     Und der Mensch erschrocken steht,  
3     Wendet, wie mit Glockenklängen  
4     Die Gewitter dein Gebet,  
5     Und wo aus den grauen Wogen  
6     Weinend auftaucht das Gefild,  
7     Segnest du's vom Regenbogen –  
8     Mutter, ach wie bist du mild!  
  
9     Wenn's einst dunkelt auf den Gipfeln  
10    Und der kühle Abend sacht  
11    Niederrauschet in den Wipfeln:  
12    O Maria, heil'ge Nacht!  
13    Laß mich nimmer wie die andern,  
14    Decke zu der letzten Ruh  
15    Mütterlich den müden Wanderer  
16    Mit dem Sternenmantel zu.

(Textopus: Marienlied. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/59435>)